Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokale.
Eingang: Plautzengasse No. 385.

No. 247. Freitag, den 22. October. 1847.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 20. und 21. October 1847.

Herr Lieutenant im 3ten Kürassier-Regmt. Freiherr von Gettberg nebst Frau Gemahlin aus Königsberg, die Herren Kaufleute Protzen und Reinhardt aus Berlin, Gößling aus Leipzig, Siemon aus Brandenburg a. O., der Königl. franz. Marine-Ingenieur Herr Pretot aus Paris, log. im Engl. Hause. Herr Gouvernements-Rath Graf N. v. Howald nebst Gefolge aus Wilna in Rußland, Herr Vice-Gouverneur Baron C. von Wolck aus Kowna, log. im Hotel du Nord. Die Herren Kaufleute Kleber aus Bromberg, Blum aus Lauenburg, Herr Gutsbesitzer v. Wordzewska aus Posen, log. im Deutschen Hause. Die Herren Kaufleute Lesser aus Dirschau, Bäckenstedt aus Berlin, Lewin und Herr Fortepianobauer Weber aus Königsberg, logiren im Hotel de Thorn.

Bekanntmachung.

1. Der zuletzt durch die Verfügung vom 20. April d. J. auf 4 Sgr. festgesetzte Preis der Blutegel bleibt auch für die Zeit vom 1. November dieses Jahres bis Ende April 1848 unverändert.

Danzig, den 13. October 1847.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

Literarische Anzeigen.

2. Bei E. H. Schröder in Berlin ist eben erschienen und bei **S. Anhuth**, Langenmarkt No. 432., vorräthig:

Das Preußische Vormundschaftsrecht.

Von J. D. H. Temme.

17 Bog. gr. 8. geh. Preis 1 rtl. 7½ sgr.

3. Unterzeichnete Buchhandlung nimmt auf nachstehendes ausgezeichnetes Werk Subscription an:

Handels-Lexicon

oder

Encyclopädie der gesammten Handelswissenschaften
für Kaufleute und Fabrikanten.

Mit den Flaggen aller handelstreibenden Nationen. 3ter Abdruck. Lex.-Format.
1ste und 2te Lief. Subscr.-Preis à 5 Sgr.

Die Reichhaltigkeit des Inhalts, wie Handelsgesetzgebung und Statistik, Fabrik- und Manufacturkunde, Schifffahrts- und Eisenbahnwesen, Münz-, Maaß- und Gewichtskunde u. s. w. muß das Interesse und den Besitz desselben für jeden, bei mercantilischen Interessen Betheiligten wünschenswerth machen; denn alles, was die Schule der Erfahrung darbietet, was nur immer dem Handel und der Industrie angehört, der Kaufmannswelt in lichtvollen und gediegenen Artikeln vor Augen zu führen, ist in ihm vollkommen erreicht. Das Ganze wird 5 Bände von circa 10 Lieferungen umfassen. **B. Kabus**, Langgasse, d. 2te Haus v. d. Beutlerg.

Anzeigen.

4. Unter heutigem dato haben in dem Speicher links von der grünen Brücke kommend, genannt der Schaaf-Speicher, im zweiten Raume, ein Getreide- nebst Hanf- und Flachs-Geschäft etablirt und bitten Ein geehrtes Publikum um geneigten Zuspruch. Gustav Julius Fett u.
Danzig, den 12. October 1847. Goltlieb Ludw. Bluhm.

5. 1000 rtl. sollen sofort zur 1. Stelle u. 5 pCt. bestät. werden Taguet 15.

6. Verschiedene Kapitalien sind hypothekarisch zu bestatigen.
Brandt, Hundegasse No. 238.

7. Bestellungen auf gutes eichen u. birken Klobenholz so wie auf klein geschl. gute harte Stubben bitte ich Hundegasse No. 320., Hange-Etage im Comtoir, abgeben zu lassen; dieselben sollen prompt und reell ausgeführt werden.
F. G. Engler, Oliva.

8. Hundegasse No. 320. wird ein altes brauchbares, nicht zu kleines, ganzes oder halbes Scheffelmaaß und eine Häckselschneide zu kaufen gesucht.

9. Es wird ein Capital von 1000 rtl. auf ein rechtstädtisches Grundstück zur ersten Stelle gegen pupillarische Sicherheit ohne Einmischung eines Dritten verlangt. Adressen bittet man beim Segelmachermeister Gronsch, Johannisthor No. 1362. einzugeben.

10. Ein zum Kavalleriedienst nicht mehr geeignetes Pferd der II. Eskadron 1. Leib-Husaren-Regts., soll den 25. d. M. Vorm. 10 Uhr auf dem Krumbügelschen Platze hinterm Stall No. 1. meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.

11. Ein Handlungsgehülfe fürs Material-Geschäft wird sogleich verlangt. Hierauf reflektirende Personen belieben ihre Adresse unter G. W. im Intell.-Comtoir einzur.

12. Die Putz-Waaren-Handlung von M. J. Cohn, Langgasse 375., empfiehlt Velour- und Atlaß-Hüte, sowie Putz-Hauben, nach den neuesten Pariser u. Wiener Modellen angefertigt, zu festen, jedoch billigen Preisen; auch werden daselbst Bestellungen jeder Art zum Anfertigen von Putz-Gegenständen, wenn auch die Stoffe dazu geliefert werden, angenommen und aufs schnellste und prompteste ausgeführt.

13. **Deterts Bier-Salons.**

Sonnabend, den 23., Konzert von der Voigtschen Kapelle.

14. Prompte Schiffsgelegenheit nach Stettin weiset nach
C. H. Gottel senior, Langenmarkt 491.

15. Auf der Carthauser Straße in der Gegend von Karczemken ist 1 Päckchen mit 1 Schnupftuch und 1 Paar Socken gefunden worden, der rechtmäßige Eigenthümer melde sich Langgarten No. 67.

16. Ein Bursche, welcher Lust hat die Handlung zu erlernen und die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, kann sofort eintreten bei
Gustav Böttcher, Fischmarkt No. 1597.

17. Der Finder eines am 15. d. M. verloren gegangenen mit stählern. Schale u. d. Aufschrift Teplitz verseh. Messers wird ersucht selbig. Hundeg. 337. abzugeben.

18. In der Nähe von Danzig wird ein tüchtiger Kandidat sogleich als Hauslehrer gesucht. Adressen unter F. werden im Intelligenz-Komtoir abzugeben erbeten.

Vermiethungen.

19. Im Speicher „Der Cardinal" ist ein Heeringslager-Raum und 1 Speicher mit Unterraum und 2 Böden billig zu vermiethen.
20. Kohlenmarkt 14. ist eine freundl. meubl. Hinterstube z. verm. u. sof. z. b.
21. Heil. Geistg. 963. ist 1 Vorstube mit Meubeln zu 1. k. M. an H. zu v.
22. Altstädtschen Graben 445. ist 1 Stube mit auch ohne Meubeln zu verm.
23. Jopeng. 725. ist das **Geschäfts-Local** n. Wohng. v. Ostern ab z. v.
24. Die zweite Etage des Hauses Jopengasse 725. ist sofort zu vermiethen.
25. Schmiedegasse 292. ist ein meublirtes Zimmer mit Kabinet zu vermiethen.
26. Gerbergasse 361. ist eine meublirte Stube sogleich zu vermiethen.
27. Pfarrhof 810. neben d. Durchg. z. Weinhandl. ist 1 Zimmer m. Meub. z. v.
28. Breitgasse 1207. ist 1 sehr freundl meubl. Zimmer n. Schlafk. sogl. b. zu v.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

29. **Frische holländische** und vorzüglich schöne **Fettheeringe** in 1/16 und einzeln empfiehlt
A. Fast, Langenmarkt No. 492.

30. Starkes büchen, eichen und fichten Klobenholz, sowie brückscher Torf bester Qualität wird fortwährend billigst verkauft Schäferei No. 38. und Rittergasse No. 1671. am alten Schloß.
J. F. Herrmann Wittwe.

31. **Mein Lager von Tapisserie- und Zephyrwollen,** Canavas, Perlen, Seiden und allen andern zu den Stickereien und Häkelarbeiten gehörigen Gegenständen ist durch reichhaltige neue Waarensendungen aufs vollständigste assortirt. Den Wiederverkäufern kann ich von jetzt ab noch günstigere Preise stellen als bisher. G. W. Kloſe in Danzig, Wollwebergasse.

32. **Wollene Unterjacken 1 rtl. 5 sgr.,** Tricot-Beinkleider à 15 sgr. und Damenstrümpfe 2 rtl. S. W. Löwenstein, Langgasse.

33. I. d. Reiterg. 297. ist ein Jagdwagen und eine Wagenwinde zu verkaufen

34. **Echt Brückschen Torf** empfiehlt billig am Kalkort
J. G. Dobrick.

35. **Saure Gurken, sehr delikat, empfiehlt**
A. Fast, Langenmarkt 492.

36. 2 mahagoni Sophas, ganz gefälliges Façon, und Damast-Bezug, sauber u. gut gearbeitet, stehen zu verkaufen St. Catharinen-Kirchensteeg 522., e. T. h. v.

37. Es steht ein Ziegenbock aus freier Hand zum Verkauf Hochstrieß, beim Kunstgärtner Diemert.

38. Ausgezeichnet schöne Hyazinthen-, Tulpen-, Tazetten-, Jonquillen- und Crocus-Zwiebeln sind billig vorräthig bei E. E. Zingler, Brodbänkengasse No. 697.

39. Eine Auswahl wollener Herren-Shawls, weiße und farbige Kinderstrümpfe und gestrickte Kinderschuhchen erhielt so eben und empfiehlt billigst
Gustav Böttcher, Fischmarkt No. 1597.

40. Das echte Eau de Cologne vom ältesten Destillateur
Franz Maria Farina, zu Cöln a./Rh. No. 4711.,
ist nur allein in dessen Hauptniederlage für Danzig und Umgegend beim Unterzeichneten zu feststehenden Preisen, in stets gleichbleibender Güte, zu haben.

1 Kiste von 6 Flaschen	Double	3 rtl. 10 sgr.	1 Glas	20 sgr.
1 " " 6 "	1ma Sorte	2 " 15 "	1 "	15 "
1 " " 6 "	2da "	1 " 20 "	1 "	10 "

E. E. Zingler.

41. **Schöne frische holländische Voll-Heeringe in 1/16 u. 1/32 empfehlen H. D. Giltz & Co., Hundeg. 274.**

42. Ein kleines Flügelpianoforte für 25 rtl. ist zu haben Jopengasse 559.

43. Sammet-Pellerinen, weiß- und schwarz gestickte Tüll-Schleier, breite Spitzen zu Abfällen erhielt und empfiehlt **J. J. Solms,**
Brodbänkengasse No. 656.

44. **Alle Sorten Stearin-, Brillant-, Apollo- und** Mylly-Kerzen empfingen Hoppe & Kraatz, Langgasse und Breitgasse.

Beilage.

Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatt.

No. 247. Freitag, den 22. October 1847.

45. **Bonbon,** als: Citronen-, Rosen-, Vanille-, Chocoladen-, Malz-, rc. a Pfd. 8 sgr., der Centner a 27½ rtl., offerirt täglich frisch

die Berliner Bonbon- und Chocoladen-Fabrik
Wollwebergasse No. 1987.

46. **Frische italienische und deutsche Macaronen** empfingen Hoppe & Kraatz, Langgasse u. Breitgasse.

A u c t i o n.

47. **Auction verschiedener Holzwaaren.**

Dienstag, d. 26. October, Vormittags 10 Uhr, werden die unterzeichneten Mäkler **auf dem Holzhofe in der Hopfengasse,** der Kuhbrücke schräge gegenüber, durch öffentliche Auction an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkaufen:

255 Stück 1½ à 4 Zoll dicke, 10 bis 20 Fuß lange büchene Bohlen.
9 „ büchene Halbhölzer 4½ à 6 Zoll, 10 — 15 Fuß.
65 „ birkene Bohlen 1½ à 4 Zoll, 9 — 12 Fuß.
20 „ eichene „ 2 à 4 „
19 „ „ Rundhölzer.
20 „ „ Bäume.
100 „ „ Stangen und Schricken
und eine Partie fichtene Stangen,
alles in kleinen gattlichen Partiechen. Katsch. — Rottenburg.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

48. **Nothwendiger Verkauf.**

Das dem Bäckermeister Carl August Geißler zugehörige Grundstück in der Töpfergasse hieselbst No. 1. des Hypothekenbuchs und No. 26. der Servis-Anlage, abgeschätzt auf 1625 Rthlr. zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 24. (vierundzwanzigsten) November 1847,
Vormittags 11 Uhr,

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Danzig, den 13. Juli 1847.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Wechsel- und Geld-Cours.

Danzig, den 21. October 1847.

	Briefe	Geld	gem.
	Sgr.	Sgr.	Sgr.
London, Sicht .	—	—	—
— 3 Monat .	—	—	—
Hamburg, Sicht .	—	—	—
— 10 Wochen	—	—	—
Amsterdam, Sicht	—	—	—
— 70 Tage .	102	—	—
Berlin, 8 Tage .	—	—	—
— 2 Monat .	—	—	—
Paris, 3 Monat .	—	—	—
Warschau, 8 Tage	—	—	—
— 2 Monat .		—	—

	ausgeb.	begehrt.
	Sgr.	Sgr.
Friedrichsd'or .	170	—
Augustd'or . .	—	—
Ducaten, neue .	—	—
dito alte .	—	—
Kassen-Anw. Rtl.	—	—

Anzeigen.

49. **Konzert in Deterts Bier-Salons.**

Der für die Winter-Konzerte in dem großen Königs-Saal engagirte Violinspieler Herr Lange (Zögling des Konzertmeisters David in Leipzig) wird in d. morgen Abend stattfindenden Konzert einige Violin-Solos vortragen.

50. Die **Leihbibliothek für die Jugend** aus dem hies. Gymnasium habe ich übernommen, und ersuche die bisherigen Abonnenten, Mittwoch und Sonnabend Nachmittag 2 — 4 Uhr die Bücher bei mir zu wechseln. Neu Eintretenden stelle ich die billigsten Bedingungen. Kataloge sind zu haben; eine Fortsetzung über die neuen Anschaffungen wird demnächst erscheinen.

B. Kabus, Langgasse, d. 2te Haus von d. Beutlerg.